

# Amts-Blatt

## der Königlichen Regierung zu Oppeln.

Stück 21

Ausgegeben Oppeln, den 24. Mai 1907.

1907

Bekanntmachungen für die nächste Nr. sind spätestens bis Dienstag, nachmittags 5 Uhr der Redaktion zuzusenden.

**Inhalt:** Inhalt der Nr. 19 des Reichsgesetzblatts und Nr. 14, 15 der Gesetz-Sammlung, S. 177; Ausreichung der Zinscheine zu den Schulverschreibungen der preussischen konsolidierten  $3\frac{1}{2}\%$  Staatsanleihe von 1887/88, S. 177; Zwangsinnung für das Töpfer- und Denselger-Gewerbe in Kattowitz, S. 178; Beschädigungen von Reichs-Telegraphen- und Fernsprechanlagen, S. 178; Amtsbezirks-Veränderungen im Kreise Plesch, S. 178; Uebertragung der Kreisschulinspektion über die evangelischen Schulen in den Kreisen Plesch und Rybnik dem Pastor Landoch in Nicolai, S. 178; Fürstentumstag für den Johannistertag 1907 bei der Oberkreisschulinspektion, S. 179; Vernichtung von Rentenbriefen durch Feuer, S. 179; Aufkündigung von ausgeliehenen  $4\%$  und  $3\frac{1}{2}\%$  Rentenbriefen der Provinz Schlesien, S. 179; Statut für den Chaussee-Bau- und Unterhaltungs-Verband Gwifflitz-Rudoltschütz, Kreis Plesch, S. 182; Viehteuenden, S. 183; Personalmeldungen, S. 184.

### Reichsgesetzblatt.

**417.** Die Nummer 19 des Reichsgesetzblatts enthält unter

Nr. 3323 das Gesetz, betreffend den Gebührentarif für den Kaiser Wilhelm-Kanal, vom 8. Mai 1907, unter

Nr. 3324 die Allerhöchste Order, betreffend Anrechnung des Jahres 1907 als Kriegsjahr aus Anlaß der Aufstände im Südwestafrikanischen Schutzgebiete, vom 12. April 1907, und unter

Nr. 3325 die Bekanntmachung, betreffend den Schutz von Erfindungen, Mustern und Warenzeichen auf der 1907 in Berlin stattfindenden Ausstellung von Erfindungen der Kleinindustrie, vom 11. Mai 1907.

### Gesetz-Sammlung für die Königlich Preussischen Staaten.

**410.** Die Nummer 14 der Preussischen Gesetz-Sammlung enthält unter

Nr. 10 799 die Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Teil der Bezirke der Amtsgerichte Herborn und Hunkel, vom 24. April 1907, und unter

Nr. 10 800 die Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Teil des Bezirks des Amtsgerichts Gladenbach, vom 6. Mai 1907.

**420.** Die Nummer 15 der Preussischen Gesetz-Sammlung enthält unter

Nr. 10 801 das Gesetz, betreffend die Feststellung des Staatshaushaltsetats für das Etatsjahr 1907, vom 13. Mai 1907.

### Bekanntmachungen der höchsten Staatsbehörden.

**183. Bekanntmachung.** Die Zinscheine Reihe III Nr. 1 bis 20 zu den **Schulverschreibungen der preussischen konsolidierten  $3\frac{1}{2}\%$  prozentigen Staatsanleihe von 1887.** 88 über die Zinsen für die Zeit vom 1. April 1907 bis 31. März 1917 nebst den Erneuerungsscheinen für die folgende Reihe werden vom 1. März 1907 ab von der Kontrolle der Staatspapiere in Berlin S. W. 68, Dranienstraße 92/94, werktätlich von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der drei letzten Geschäftstage jedes Monats, ausgereicht werden.

Die Zinscheine sind entweder bei der Kontrolle der Staatspapiere am Schalter in Empfang zu nehmen oder durch die Regierungs-Hauptkassen sowie in Frankfurt a. M. durch die Kreiskasse zu beziehen. Formulare zu den Verzeichnissen, mit welchen die zur Abhebung der neuen Reihe berechtigenden Erneuerungsscheine (Anweisungen) einzuliefern sind, werden von den vorbezeichneten Ausreichungsstellen, dem Postamt I in Hamburg sowie von den in den Amtsblättern von den Königlichen Regierungen zu beziehenden sonstigen Kassen unentgeltlich abgegeben.

Der Einreichung der Schulverschreibungen bedarf es zur Erlangung der neuen Zinscheine nur dann, wenn die Erneuerungsscheine abhanden gekommen sind; in diesem Falle sind die Schulverschreibungen an die Kontrolle der Staatspapiere oder an eine der genannten Provinzialkassen mittels besonderer Eingabe einzureichen.

Berlin, den 13. Februar 1907.

Hauptverwaltung der Staatsschulden.

I. 293.

v. Bitter.

Vorstehende Bekanntmachung wird mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß Formulare zu den Verzeichnissen auch von den königlichen Kreisämtern bezogen werden können.

Dppeln den 22. Februar 1907.

Königliche Regierung  
Michaëlis.

R. I. 934

### Bekanntmachungen der königlichen Regierung.

**412. Bekanntmachung.** Nachdem von beiderseitiger Seite die Errichtung einer Zwangsinnung für das Töpfer- und Ofenseger-Gewerbe beantragt worden ist, welche die Kreise Kattowitz Stadt und Land, Pleß und Rybnik umfassen und ihren Sitz in Kattowitz haben soll, ist der Erste Bürgermeister in Kattowitz von mir beauftragt worden, gemäß § 100 Ziffer 1 des Reichsgesetzes, betreffend die Abänderung der Gewerbeordnung vom 26. Juli 1897, festzustellen, ob die Mehrheit der beteiligten Gewerbetreibenden dem Antrage zustimmt.

Ort und Zeit der Abstimmung werden von meinem genannten Beauftragten bekannt gegeben werden.

Dppeln, den 11. Mai 1907.

Der Regierungspräsident.

J. B. Seler.

I. E. XV. Nr. 4242.

**407. Bekanntmachung.** Nach einer Mitteilung der kaiserlichen Ober-Postdirektion hieselbst sind in letzter Zeit mehrfach Beschädigungen von Reichs-Telegraphen- und Fernsprechanlagen vorgekommen.

Ich nehme hieraus Veranlassung, die Ortspolizeibehörden und die Vendanten des Bezirks auf die nachstehenden, zum Schutze der Telegraphen- und Fernsprechanlagen im Strafgesetzbuche für das Deutsche Reich enthaltenen Bestimmungen mit der Aufforderung hinzuweisen, bei der Verfolgung von Verstößen gegen diese Bestimmungen mitzuwirken.

§ 317. Wer vorsätzlich und rechtswidrig den Betrieb einer zu öffentlichen Zwecken dienenden Telegraphenanlage dadurch verhindert oder gefährdet, daß er Teile oder Zubehörungen derselben beschädigt oder Veränderungen daran vornimmt, wird mit Gefängnis von einem Monat bis zu drei Jahren bestraft.

§ 318. Wer fahrlässigerweise durch eine der vorbezeichneten Handlungen den Betrieb einer zu öffentlichen Zwecken dienenden Telegraphenanlage verhindert oder gefährdet, wird mit Gefängnis bis zu einem Jahre oder mit Geldstrafe bis zu neunhundert Mark bestraft.

Gleiche Strafe trifft die zur Beaufsichtigung und Bedienung der Telegraphenanlagen und ihrer

Zubehörungen angestellten Personen, wenn sie durch Vernachlässigung der ihnen obliegenden Pflichten den Betrieb verhindern oder gefährden.

§ 318 a. Die Vorschriften in den §§ 317 und 318 finden gleichmäßig Anwendung auf die Verhinderung oder Gefährdung des Betriebs der zu öffentlichen Zwecken dienenden Rohrpostanlagen.

Unter Telegraphenanlagen im Sinne der §§ 317 und 318 sind Fernsprechanlagen mitbegriffen.

Für die Ermittlung der Urheber vorsätzlicher oder fahrlässiger Beschädigungen der Telegraphenanlagen werden von der Reichs-Telegraphenverwaltung Belohnungen bis zur Höhe von 15 Mk. in jedem Falle gewährt, wenn es gelingt, die Bestrafung der Schuldigen herbeizuführen. Diese Belohnungen werden auch dann bewilligt, wenn die Beschädigung durch rechtzeitiges Einschreiten der zu belohnenden Personen verhindert worden ist, der gegen Telegraphenanlagen verübte Unfug aber soweit feststeht, daß die Täter zur Strafe gezogen werden können. Die vorgekommenen Beschädigungen sind in jedem Falle der zunächst gelegenen Post- oder Telegraphenanstalt anzuzeigen. Für die Ermittlung der Diebe, welche sich der Entwendung von Leitungsdraht aus Telegraphen- und Fernspregleitungen schuldig gemacht haben, werden höhere Belohnungen bis zu 100 Mk. im Einzelfalle ausgesetzt.

Dppeln, den 13. Mai 1907.

Der Regierungspräsident.

J. B. Fürgenjen.

I a. VI. 179.

**422. Bekanntmachung.** Der Herr Minister des Innern hat auf Grund des § 6 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 im Einvernehmen mit dem Bezirksauschuß hier bestimmt, daß der bisherige Amtsbezirk XXXVI Tichau, im Kreise Pleß, in der Weise geteilt wird, daß in Zukunft die Gemeinde Tichau mit Gzulow, Glinta, Monkolowitz, Rawisz und Zwakow einerseits, sowie andererseits der Gutsbezirk Tichau je einen besonderen Amtsbezirk bildet.

Vorstehende Bezirksveränderung tritt mit dem 1. Oktober d. Js. in Kraft.

Dppeln, den 18. Mai 1907.

Der Regierungspräsident.

J. B. Seler.

Id. XI. Nr. 3905.

**411.** Die Kreischulinspektion über die evangelischen Schulen in den Kreisen Pleß und Rybnik ist vom 1. Juni d. Js. ab dem Pastor Londoak in Nicolai übertragen worden.

Dppeln, den 9. Mai 1907.

Königliche Regierung,  
Abteilung für Kirchen- und Schulwesen.

Dr. Küster.

II. G. II. III. VI. R. R. Nr. 773.

## Bekanntmachungen verschiedener Behörden.

**395. Bekanntmachung.** Bei der Ober-schlesischen Fürstentums-Landschaft wird der Fürstentumstag für den **Johannisternin 1907**

am **26. Juni**

eröffnet.

Die Einzahlung der Pfandbriefszinsen hat stattzufinden bis zum 24. Juni, die Einlösung fälliger Zinscheine erfolgt vom 25. Juni ab und zwar Vormittags von 8 bis 12 Uhr.

Die Zinscheine sind mit Verzeichnissen vorzulegen, wozu unsere Kasse Formulare unentgeltlich verabfolgt.

### I. 4% Rentenbriefe:

515	Stück	Lit. A.	à 3000	W.	im Werte von	1545000	W.	
125	"	"	B.	à 1500	" " " "	187500	"	
578	"	"	C.	à 300	" " " "	173400	"	
487	"	"	D.	à 75	" " " "	36525	"	
4	"	"	E.	à 30	" " " "	120	"	
							<u>1942545</u>	W.
1709	Stück						..//	

### II. 3 1/2% Rentenbriefe:

8	Stück	Lit. F.	à 3000	W.	im Werte von	24000	W.		
1	"	"	G.	über	1500	"			
1	"	"	H.	"	300	"			
1	"	"	J.	"	75	"			
1	"	"	K.	"	30	"			
							<u>25905</u>	W.	
12	Stück						..//		
4	Stück	Lit. L.	à 3000	W.	im Werte von	12000	W.		
1	"	"	M.	über	1500	"			
2	"	"	P.	à 30	W.	im Werte von	60		
							<u>13560</u>	W.	
7	Stück						..//		
3	Stück	Lit. U.	à 30	W.	im Werte von	90	W.		
1731	Stück	im Gesamtwerte von					..//	1982100	W.

durch Feuer vernichtet, was in Gemäßheit der §§ 46 und 48 des Rentenbank-Gesetzes vom 2. März 1850 mit dem Bemerken bescheinigt wird, daß ein Verzeichnis der vernichteten Rentenbriefe etc. bei den Akten niedergelegt ist.

G. g. u.  
gez. von Tettenborn, von Schelha.  
(L. S.) gez. Valer von Hauenschild,  
Rechtsanwalt,

Betreter des Notars Heinrich Willers.

B. m. o.  
gez. Kluckhohn, Kuhl.

wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Breslau, den 15. Mai 1907.

Königliche Direktion  
der Rentenbank für Schlesien.

### 416. Auffündigung von ausgelassenen 4% und 3 1/2% Renten- briefen der Provinz Schlesien.

Bei der heute in Gemäßheit der Bestimmungen der §§ 39 und folgende des Rentenbankgesetzes

Zahlungen können auf das Reichsbank-Giro-  
konto der Landschaftskasse geleistet werden.

Ratibor, den 10. Mai 1907.

Oberschlesische Fürstentums-Landschaft.  
Gerlach.

### 415. Bekanntmachung. Nachstehende Ver- handlung:

Verhandelt

auf der königlichen Rentenbank zu Breslau,  
den 15. Mai 1907.

In Gegenwart der Abgeordneten der Pro-  
vinzial-Vertretung und eines Notars wurden in  
dem heutigen Termine die in dem letzten Halb-  
jahr von der Rentenbank-Kasse eingelösten Renten-  
briefe der Provinz Schlesien nebst den dazu ge-  
hörigen Zinscheinen und Anweisungen und zwar:

vom 2. März 1850 im Beisein der Abgeordneten  
der Provinzial-Vertretung und eines Notars  
stattgefundenen Verlosung der zum **1. Oktober  
1907** einzulösenden Rentenbriefe der Provinz  
Schlesien sind nachstehende Nummern gezogen  
worden und zwar:

### I. 4% Rentenbriefe.

**454 Stück Litt. A. à 1000 Taler =  
3000 Mark.**

Nr. 31. 53. 158. 291. 383. 553. 582. 672.  
734. 843. 861. 881. 961. 979. 1085. 1136. 1233.  
1286. 1386. 1396. 1559. 1570. 1572. 1588. 1717.  
1721. 1755. 1793. 2013. 2048. 2092. 2207. 2349.  
2440. 2472. 2542. 2680. 2767. 2799. 2814. 2822.  
2830. 2979. 2997. 3051. 3056. 3127. 3138. 3153.  
3200. 3208. 3256. 3279. 3424. 3514. 3554. 3573.  
3580. 3652. 3705. 3794. 3805. 3846. 3967. 4123.  
4138. 4164. 4178. 4204. 4255. 4342. 4374. 4405.  
4564. 4982. 5040. 5106. 5146. 5248. 5408. 5422.  
5485. 5517. 5540. 5574. 5867. 5908. 5923. 6065.  
6119. 6134. 6153. 6183. 6312. 6467. 6486. 6577.

6619. 6656. 6736. 6765. 7024. 7158. 7201. 7224.  
 7242. 7262. 7379. 7470. 7489. 7494. 7659. 7661.  
 7685. 7699. 7808. 7970. 7997. 8015. 8112. 8196.  
 8213. 8223. 8327. 8333. 8352. 8376. 8569. 8698.  
 8718. 9019. 9258. 9295. 9358. 9397. 9495. 9496.  
 9498. 9573. 9765. 9783. 9874. 10045. 10120.  
 10131. 10305. 10358. 10517. 10564. 10603.  
 10711. 10751. 10769. 10801. 10833. 10858.  
 10966. 11002. 11130. 11144. 11212. 11266.  
 11342. 11546. 11587. 11655. 11659. 11670.  
 11801. 11826. 11848. 11916. 11959. 11991.  
 12128. 12152. 12239. 12319. 12383. 12432.  
 12494. 12495. 12576. 12624. 12667. 12719.  
 12737. 12840. 12849. 12892. 12909. 12917.  
 13000. 13107. 13198. 13321. 13384. 13393.  
 13716. 13890. 13872. 13916. 13993. 14182.  
 14231. 14298. 14389. 14423. 14426. 14451.  
 14470. 14647. 14678. 14763. 14904. 15128.  
 15166. 15308. 15498. 15513. 15546. 15619.  
 15664. 15674. 15726. 15846. 15935. 16066.  
 16236. 16279. 16280. 16353. 16421. 16461.  
 16487. 16500. 16631. 16636. 16743. 16795.  
 16859. 16887. 16942. 17026. 17030. 17108.  
 17248. 17269. 17295. 17423. 17462. 17463.  
 17507. 17610. 17855. 17917. 17963. 18157.  
 18241. 18263. 18277. 18313. 18452. 18537.  
 18565. 18709. 18841. 18864. 18941. 18969.  
 19074. 19271. 19369. 19403. 19409. 19418.  
 19458. 19586. 19659. 19731. 19740. 19868.  
 19933. 19966. 20047. 20063. 20121. 20125.  
 20152. 20235. 20269. 20324. 20331. 20426.  
 20747. 20770. 20865. 20889. 20937. 21027.  
 21032. 21200. 21323. 21403. 21539. 21937.  
 22060. 22126. 22257. 22379. 22482. 22550.  
 22568. 22605. 22662. 22665. 22715. 22821.  
 22822. 22898. 22950. 22951. 23091. 23100.  
 23122. 23158. 23276. 23365. 23426. 23473.  
 23537. 23603. 23632. 23642. 23660. 23680.  
 23746. 23781. 23824. 24024. 24069. 24077.  
 24150. 24190. 24273. 24274. 24318. 24441.  
 24449. 24490. 24521. 24631. 24667. 24683.  
 24740. 24854. 24855. 24857. 24898. 24907.  
 24994. 24999. 25034. 25082. 25084. 25105.  
 25111. 25160. 25194. 25267. 25279. 25384.  
 25437. 25493. 25688. 25718. 25810. 25814.  
 25980. 26066. 26158. 26209. 26312. 26451.  
 26608. 26639. 26736. 26768. 26819. 26887.  
 26901. 26976. 26993. 27079. 27111. 27155.  
 27177. 27219. 27227. 27236. 27274. 27375.  
 27380. 27459. 27465. 27483. 27513. 27550.  
 27584. 27647. 27776. 27801. 27827. 27848.  
 27936. 28006. 28109. 28133. 28152. 28187.  
 28200. 28225. 28277. 28278. 28389. 28422.  
 28431. 28452. 28515. 28560. 28604. 28636.  
 28702. 28726. 28749. 28803. 28827. 28846.  
 28923. 28949. 28953. 28967. 28975. 29028.  
 29051. 29086. 29094. 29095. 29175. 29287.  
 29377. 29411. 29436. 29439.

### 114 Stud Litt. B à 500 Fr. = 1500 Mark.

Nr. 6. 19. 61. 206. 250. 344. 427. 601. 615.  
 657. 659. 667. 748. 929. 1045. 1111. 1112.  
 1189. 1187. 1217. 1329. 1425. 1463. 1580. 1620.  
 1708. 1741. 1850. 1861. 1880. 1944. 2167. 2237.  
 2360. 2449. 2547. 2870. 2915. 3095. 3097. 3259.  
 3327. 3428. 3568. 3637. 3771. 3835. 3855. 3896.  
 3969. 3994. 4078. 4104. 4132. 4197. 4204. 4257.  
 4369. 4611. 4652. 4752. 4972. 5012. 5038. 5082.  
 5179. 5318. 5339. 5341. 5361. 5383. 5469. 5483.  
 5718. 5723. 5739. 5787. 5800. 5806. 5812. 5841.  
 5972. 5998. 6010. 6015. 6036. 6048. 6170. 6206.  
 6240. 6320. 6341. 6369. 6385. 6459. 6504. 6525.  
 6573. 6597. 6637. 6867. 6920. 6962. 6971. 6992.  
 7043. 7158. 7165. 7253. 7297. 7315. 7342. 7381.  
 7390.  
**444 Stud Litt. C à 100 Fr. = 300 Mark.**  
 Nr. 5. 13. 55. 154. 287. 288. 440. 465.  
 520. 648. 657. 672. 675. 799. 958. 963. 976.  
 1040. 1164. 1186. 1282. 1332. 1344. 1465. 1496.  
 1558. 1574. 1721. 1837. 1934. 2079. 2134. 2139.  
 2153. 2209. 2250. 2295. 2322. 2430. 2437. 2447.  
 2639. 2743. 2765. 2876. 2923. 2980. 2989. 3080.  
 3086. 3172. 3196. 3489. 3589. 3602. 3635. 3690.  
 3817. 3886. 3905. 3933. 3949. 4024. 4081. 4112.  
 4464. 4478. 4520. 4539. 4729. 4811. 4887. 4992.  
 5067. 5281. 5317. 5324. 5331. 5354. 5480. 5598.  
 5654. 5714. 5784. 5871. 5948. 5983. 6089. 6172.  
 6297. 6355. 6436. 6514. 6597. 6681. 6726. 6780.  
 6818. 6830. 6863. 7133. 7147. 7388. 7436. 7757.  
 7812. 7821. 7826. 8127. 8158. 8206. 8218. 8244.  
 8268. 8336. 8481. 8548. 8667. 8704. 8857. 8909.  
 9090. 9096. 9106. 9121. 9168. 9174. 9182. 9292.  
 9372. 9398. 9414. 9529. 9534. 9579. 9622. 9725.  
 9804. 9816. 9820. 9826. 10012. 10025. 10186.  
 10311. 10319. 10354. 10452. 10596. 10603.  
 10658. 10683. 10696. 10701. 10771. 10964.  
 10966. 11013. 11071. 11200. 11235. 11387.  
 11444. 11464. 11472. 11672. 11681. 11832.  
 11875. 11878. 11886. 11934. 11969. 11987.  
 12077. 12101. 12264. 12491. 12505. 12517.  
 12529. 12533. 12536. 12731. 12798. 12919.  
 12967. 12980. 12982. 13025. 13088. 13099.  
 13286. 13342. 13545. 13590. 13652. 13747.  
 13756. 13770. 13952. 14062. 14144. 14247.  
 14259. 14329. 14426. 14427. 14580. 14637.  
 14901. 14903. 15058. 15062. 15072. 15097.  
 15175. 15179. 15204. 15307. 15313. 15487.  
 15492. 15565. 15706. 15778. 15819. 15829.  
 15926. 16131. 16144. 16286. 16302. 16339.  
 16423. 16432. 16566. 16571. 16574. 16580.  
 16818. 16841. 16871. 16877. 16917. 17004.  
 17133. 17167. 17257. 17263. 17270. 17271.  
 17305. 17469. 17495. 17496. 17522. 17701.  
 17747. 17783. 17868. 17910. 17934. 17953.  
 18006. 18058. 18074. 18175. 18228. 18248.  
 18356. 18471. 18497. 18533. 18582. 18583.

18610.	18619.	18698.	18742.	18924.	18961.	13543.	13651.	13673.	13731.	13755.	13852.
19088.	19195.	19218.	19229.	19274.	19376.	13959.	13968.	13979.	14022.	14048.	14319.
19487.	19519.	19639.	19716.	19727.	19764.	14393.	14472.	14509.	14566.	14723.	14779.
19784.	19880.	19924.	20050.	20054.	20066.	14847.	14888.	14895.	14896.	14944.	15098.
20365.	20444.	20632.	20635.	20642.	20755.	15131.	15198.	15391.	15535.	15577.	15615.
20782.	20786.	20806.	20831.	20966.	20988.	15617.	15637.	15783.	15813.	15871.	15901.
21202.	21290.	21612.	21621.	21652.	21738.	15913.	15985.	16064.	16099.	16133.	16137.
21756.	21854.	21867.	21975.	22005.	22111.	16260.	16283.	16347.	16406.	16539.	16553.
22256.	22265.	22278.	22336.	22465.	22469.	16493.	16735.	16764.	16947.	16962.	17000.
22506.	22529.	22601.	22671.	22683.	22709.	17007.	17092.	17123.	17150.	17163.	17181.
22717.	22737.	22762.	22828.	22851.	22884.	17251.	17326.	17338.	17431.	17547.	17563.
22897.	22905.	22934.	22969.	23144.	63169.	17687.	17707.	17794.	17848.	17951.	17985.
23229.	23237.	23244.	23416.	23439.	23440.	18072.	18085.	18173.	18256.	18327.	18362.
23466.	23685.	23687.	23841.	23954.	23981.	18373.	18400.	18440.	18446.	18552.	18613.
23990.	23994.	23998.	24024.	24165.	24167.	18620.	18637.	18646.	18665.	18674.	18761.
24188.	24195.	24228.	24260.	24264.	24280.	18893.	18970.	18993.	19046.	19059.	19063.
24305.	24311.	24321.	24363.	24424.	24502.	19087.	19239.	19448.	19490.	19556.	19638.
24515.	24542.	24739.	24813.	24930.	24931.	19673.	19743.	19750.	19753.	19841.	19931.
24999.	25037.	25066.	25104.	25123.	25169.	20066.	20152.	20345.	20453.	20439.	20446.
25425.	25470.	25523.	25581.	25854.	25873.	20563.	20578.	20618.	20645.	20678.	20711.
25877.	25987.	25994.	26153.	26186.	26230.	20796.	20831.	20893.	21012.	21050.	21102.
26287.	26298.	26336.	26441.	26488.	26567.	21231.	21241.	21262.	21273.	21300.	21324.
26589.	26595.	26694.	26720.	26749.	26861.	21505.	21534.	21554.	21571.	21600.	21612.
26886.	26898.	26918.	26919.	26961.	27021.	21624.	21626.	21628.			
27098.	27100.	27125.	27173.	27209.	27217.						
27246.	27252.	27266.	27267.	27272.	27306.						
27348.	27373.	27406.	27428.	27433.	27492.						
27496.	27502.	27503.	27522.	27529.	27532.						
<b>355 Stück Litt. D à 25 Tr. = 75 Mark.</b>											
491.	660.	685.	816.	820.	967.	981.	1019.	1057.			
1190.	1327.	1445.	1477.	1566.	1567.	1595.	1641.				
1758.	1766.	1817.	1897.	1927.	2086.	2121.	2167.				
2201.	2210.	2253.	2289.	2311.	2402.	2490.	2516.				
2582.	2614.	2650.	2818.	2875.	2952.	2978.	3034.				
3181.	3242.	3303.	3324.	3386.	3394.	3548.	3573.				
3668.	3697.	3808.	3857.	4038.	4055.	4073.	4085.				
4209.	4254.	4327.	4367.	4502.	4519.	4569.	4649.				
4689.	4742.	4756.	4829.	4870.	4944.	5097.	5136.				
5209.	5253.	5477.	5580.	5666.	5734.	5875.	5906.				
5989.	6010.	6042.	6085.	6109.	6144.	6168.	6211.				
6375.	6565.	6573.	6606.	6646.	6675.	6682.	6684.				
6727.	6856.	7201.	7325.	7328.	7508.	7530.	7547.				
7552.	7625.	7635.	7650.	7677.	7783.	7826.	8019.				
8128.	8152.	8178.	8260.	8419.	8571.	8595.	8640.				
8648.	8718.	8861.	8877.	8971.	8983.	8994.	9027.				
9135.	9142.	9150.	9152.	9172.	9183.	9206.	9232.				
9332.	9349.	9399.	9558.	9684.	9689.	9733.	9821.				
9835.	9954.	10131.	10184.	10220.	10228.	10253.					
10278.	10377.	10427.	10438.	10492.	10580.						
10665.	10687.	10731.	10799.	11015.	11025.						
11083.	11117.	11166.	11271.	11272.	11358.						
11507.	11648.	11664.	11721.	11765.	11777.						
11781.	11843.	11913.	11928.	12078.	12162.						
12183.	12449.	12532.	12553.	12572.	12608.						
12675.	12771.	12815.	12838.	12907.	12940.						
13026.	13095.	13119.	13122.	13143.	13245.						
13273.	13291.	13333.	13387.	13479.	13499.						

## II. 3 1/2% Rentenbriefe.

8 Stück Litt. L. à 3000 M. Nr. 40. 64.  
121. 164. 252. 350. 544. 683.

1 Stück Litt. M. à 1500 M. Nr. 43.

1 Stück Litt. N. à 300 M. Nr. 241.

2 Stück Litt. O. à 75 M. Nr. 18. 195.

1 Stück Litt. P. à 30 M. Nr. 35.

2 Stück Litt. U. à 30 M. Nr. 2. 8.

Unter Kündigung der vorstehend bezeichneten Rentenbriefe zum **1. Oktober 1907** werden die Inhaber derselben aufgefordert, den Nennwert gegen **Zurücklieferung der Rentenbriefe nebst Zinsscheinen und Erneuerungsscheinen** sowie gegen **Quittung**

**vom 1. Oktober 1907** ab, mit Ausschluß der Sonn- und Festtage, entweder bei unserer Kasse — Albrechtsstraße Nr. 32 hier selbst — oder bei der königlichen Rentenbank-Kasse in Berlin — Klostersstraße Nr. 76 — in den Vormittagstunden von 9 bis 12 Uhr, bar in Empfang zu nehmen.

Den unter I aufgeführten Rentenbriefen Litt. A bis D müssen die **Zinsscheine Reihe S Nr. 3—16** und **Erneuerungsscheine**, den unter II aufgeführten Rentenbriefen Litt. U die **Anweisungen**, den Rentenbriefen Litt. U die **Zinsscheine Reihe I Nr. 14—16** und **Anweisungen** beigelegt sein.

Auswärtigen Inhabern von ausgelosten und gekündigter Rentenbriefen ist es gestattet, letztere durch die Post, **aber frankiert** und unter Beifügung einer Quittung an die oben bezeichneten Kassen einzujenden, worauf die Uebersendung des

Nennwertes auf gleichem Wege, auf Gefahr und Kosten des Empfängers erfolgen wird.

**Vom 1. Oktober 1907** ab findet eine weitere Verzinsung der hiermit gekündigten Rentenbriefe nicht statt und der Wert der etwa nicht mit eingeleisteten Zinscheine wird bei der Auszahlung vom Nennwerte der Rentenbriefe in Abzug gebracht.

Von den früher verlostten Rentenbriefen der Provinz Schlesien, seit deren Fälligkeit zwei Jahre und darüber verfloßen, sind folgende zur Einlösung noch nicht präsentiert worden und zwar aus den Fälligkeitsterminen:

### I. 4% Rentenbriefe.

- a) **den 1. Oktober 1897:**  
Litt. C Nr. 5769 über 100 Tlr. = 300 Mark.
- b) **den 1. April 1899:**  
Litt. C Nr. 11805 über 100 Tlr. = 300 Mark.
- c) **den 1. Oktober 1899:**  
Litt. D Nr. 549 über 25 Tlr. = 75 Mark.
- d) **den 1. April 1900:**  
Litt. D Nr. 11169. 18059 a 25 Tlr. = 75 Mark.
- e) **den 1. Oktober 1900:**  
Litt. B Nr. 2076 über 500 Tlr. = 1500 Mark.  
" C Nr. 23938 über 100 Tlr. = 300 Mark.  
" D Nr. 15584 über 25 Tlr. = 75 Mark.
- f) **den 1. April 1901:**  
Litt. D Nr. 9913 über 25 Tlr. = 75 Mark.
- g) **den 1. Oktober 1901:**  
Litt. A Nr. 25435 über 1000 Tlr. = 3000 Mark.  
" D Nr. 7878. 18643 a 25 Tlr. = 75 Mark.
- h) **den 1. April 1902:**  
Litt. C Nr. 5901. 11108 a 100 Tlr. = 300 Mark.  
" D Nr. 1079. 1742. 19619 a 25 Tlr. = 75 Mark.
- i) **den 1. Oktober 1902:**  
Litt. C Nr. 18627 über 100 Tlr. = 300 Mark.  
" D Nr. 12059. 16188. 20685 a 25 Tlr. = 75 Mark.
- k) **den 1. April 1903:**  
Litt. C Nr. 14858 über 100 Tlr. = 300 Mark.  
" D Nr. 9070 über 25 Tlr. = 75 Mark.
- l) **den 1. Oktober 1903:**  
Litt. C Nr. 9363 über 100 Tlr. = 300 Mark.  
" D Nr. 5275 über 25 Tlr. = 75 Mark.
- m) **den 1. April 1904:**  
Litt. A Nr. 24046 über 1000 Tlr. = 3000 Mark.  
" C Nr. 9400 über 100 Tlr. = 300 Mark.

" D Nr. 5979. 8414. 16554. 20136 a 25 Tlr. = 75 Mark.

### n) den 1. Oktober 1904:

Litt. D Nr. 9160. 20590 a 25 Tlr. = 75 Mark.

### o) den 1. April 1905:

Litt. D Nr. 4601. 15546. 18822 a 25 Tlr. = 75 Mark.

### II. 3 1/2%

den 1. Juli 1901: Litt. J Nr. 84 über 75 Mark,  
den 1. Oktober 1903: Litt. P Nr. 7 über 30 Mark,  
den 1. April 1904: Litt. O Nr. 41 über 75 Mark,  
den 2. Januar 1905: Litt. H Nr. 153 über 300 Mark.

Die ausgelosten Rentenbriefe verfahren nach § 44 des Rentenbankgesetzes vom 2. März 1850 binnen 10 Jahren.

Breslau, den 15. Mai 1907.

Königliche Direktion  
der Rentenbank für Schlesien.

### 418.

### Statut

für den **Chaussee-Bau- und Unterhaltungs-**  
**Verband Cwilitz-Rudoltowitz, Kreis Pleß.**

§ 1. In Gemäßheit der Bestimmungen der §§ 128 ff. der Landgemeindeordnung vom 3. Juli 1891 verbinden sich unter Zustimmung der Gemeindevertretungen von Cwilitz und Rudoltowitz und des Besitzers der freien Standesherrschaft Pleß durch Beschluß des Kreis-Ausschusses

1. die Gemeinde Cwilitz,
2. die Gemeinde Rudoltowitz,
3. der Gutsbezirk Cwilitz,
4. der Gutsbezirk Rudoltowitz,

zum Zweck des gemeinsamen Baus und der Unterhaltung des in der Länge von 3330 Metern als Chaussee I. Ordnung auszubauenden Weges, welcher zwischen Station 2,9 + 11 der Kreischaussee Pleß-Jawiszowice beginnt, durch die Dorflage von Cwilitz und Rudoltowitz führt und an dem Wege nach Dembina endet, im Stande der Bauausführung.

§ 2. An dem Bau und der Unterhaltung beteiligen sich:

1. die Gemeinde Cwilitz mit  $\frac{2}{10}$  } der Länge,
2. die Gemeinde Rudoltowitz mit  $\frac{3}{10}$  }
3. der Herzog von Pleß als Besitzer der Güter Cwilitz und Rudoltowitz mit  $\frac{1}{10}$  der Länge.

Die Unterhaltung erfolgt unter Aufsicht des Kreis-Ausschusses in Gemäßheit der Bestimmungen des § 10 des Wege-Reglements für den Kreis Pleß vom 27. März 1889, dessen Bestimmungen hinsichtlich der Zwangsvollstreckung sich die vorgenannten Gemeinden und die genannten Gutsbezirke ausdrücklich unterworfen, in der Weise, daß die Unterhaltung durch das Kreischausseebauamt aufgrund eines vom Kreis-Ausschuß

festzusetzenden, die Ansammlung eines Reservefonds für Neuschüttungen berücksichtigenden Anschlagens zur Ausführung gelangt. Die hiernach auf die Gemeinden und die Gutsbezirke entfallenden Beträge sind an den vom Kreis-Ausschuß zu bestimmenden Terminen an die Kreis-Kommunalkasse in Pleß abzuführen.

§ 3. Der Verband führt den Namen Chausseebau- und Unterhaltungsverband Gwiltz-Rudoltowitz und wird seine Verwaltung an dem Wohnort des jedesmaligen Verbandsvorstehers geführt.

§ 4. Die Vertretung des Verbandes erfolgt durch den Verbandsauschuß, welcher aus den Gemeinde- und Gutsvorstehern der beteiligten Bezirke oder deren Stellvertreter mit der Maßgabe besteht, daß jeder derselben eine Stimme führt und der Landrat als Vorsitzender des Kreis-Ausschusses bei Stimmgleichheit entscheidet. Die Beschlußfassung innerhalb des Verbandsauschusses erfolgt nach einfacher Stimmenmehrheit.

§ 5. Der Verbandsauschuß wählt auf die Dauer von 6 Jahren einen Verbands-Vorsitzenden und Stellvertreter aus seiner Mitte, welche vom Landrat, als Vorsitzenden des Kreis-Ausschusses, bestätigt werden.

§ 6. Der Verbandsvorsitzende beruft den Verbandsauschuß nach seinem Ermessen, ist jedoch zur Berufung desselben verpflichtet, wenn einer der anderen Vertreter dies für erforderlich erachten, oder der Landrat eine Berufung desselben anordnet.

§ 7. Dem Verbandsvorsitzenden stehen mit Beziehung auf die Verwaltung des Verbandes die Rechte des Gemeindevorstehers, dem Verbands-Ausschuß dagegen die Rechte der Gemeinde-Vertretung zu.

Der Vorsitzende vertritt den Verband nach Außen, bringt die Beschlüsse des Verbandsauschusses zur Ausführung und führt unter seiner Unterschrift den Schriftwechsel.

Zu Urkunden, durch welche der Verband rechtliche Verpflichtungen übernehmen soll, ist die Mitunterschrift noch eines Vertreters erforderlich.

§ 8. Der Vorsitzende zieht nach Maßgabe des im § 2 festgestellten Verteilungsmaßstabes die erforderlichen Beiträge von den Gemeinde- und Guts-Vorständen ein und teilt insbesondere am Beginn des Etatsjahres die nach dem durch den Kreis-Ausschuß festzusetzenden Unterhaltungssatz auf dieselben entfallenden Leistungen den Vertretern mit.

§ 9. Die beteiligten Gemeinde- und Gutsbezirke bringen ihren Anteil an den gemeinsamen Ausgaben nach Maßgabe ihrer Verfassung auf.

§ 10. Eine Auflösung des Verbandes kann nur nach erfolgter anderweitiger Sicherstellung oder Erledigung des Verbandszweckes durch vom

Kreis-Ausschuß zu bestätigenden einstimmigen Beschluß des Verbandsauschusses erfolgen.

Gwiltz, den 31. Oktober 1906.

Die Gemeinde-Vertretung.

gez. Johann Graicar. Johann Palla.

Otto Waliczek.

Der Gemeinde-Vorstand.

gez. Krasson, Gemeindevorsteher.

gez. Schmaiduch, Schöffe.

Rudoltowitz, den 12. November 1906.

Die Gemeinde-Vertretung.

gez. Strzelecki. Klimczok. Klemens Zymla.

Der Gemeinde-Vorstand.

gez. Waliczek, Gemeindevorsteher.

Palla, Schöffe. Waliczek I, Schöffe.

Schädlich, den 14. Februar 1907.

Für den Besitzer der freien Standesherrschaft Pleß.

Der General-Bevollmächtigte.

gez. Dr. Nasse.

Vorstehendes Statut wird hierdurch genehmigt.

Pleß, den 21. März 1907.

Der Kreis-Ausschuß des Kreises Pleß.

v. Heyking.

## 419. Viehsuchen.

Festgestellt.

**Schweinefuchse.** Kreis Beuthen: Schwein der Witwe Marie Zielonka in Bobrefütte; Kreis Zabrze: Schwein des Anschläger Johann Schmyczyl in Rudahammer, Schwein des Mathias Haiduga in Ruda-Berthafütte und des August Kott aus Ruda-Poremba.

**Kotlauf.** Kreis Beuthen: Schwarzviehbestand des Hausbesizers Johann Baron in Birkenhain; Landkreis Kattowitz: Schwein des Zimmerhärers Johann Kfinczel in Zalenze; Kreis Tarnowitz, Amtsbezirk Radzionkau: Gehört des Bergmannes Paul Wrodarczyk; Kreis Zabrze: Schwein des Bergmannes Nicolaus Klonn in Ruda-Carl-Emanuel-Colonie.

**Schwacher Kotlauf.** Kreis Zabrze: Schwein des Bergmannes Nikolaus Klonn in Ruda-Carl-Emanuel-Colonie.

**Schweinepest.** Kreis Reiffe: Schweine des Wirtschaftsbesizers Alois Winkler in Patzschau und des Gutsbesizers Kutsche in Wieslau.

Erloschen.

**Kotlauf.** Kreis Beuthen: Schwarzviehbestand des Zimmermannes Johann Liffowaki zu Groß-Dombrowka; Kreis Pleß: Schwarzviehbestände des Gärtners Jacob Gormonek und des Auszüglers Jacob Rosmus in Wofslau; Kreis Zabrze: Schweinebestand des Hausbesizers Robert Grabinski in Rudahammer.

**Schweinefleisch.** Kreis Neisse: Schwein des Stellenbesizers Josef Kunze in Neumühl, Anteil Neisse.

#### 421. Personalmeldungen der Regierung Oppeln.

Verliehen:

der Rote Adler-Orden IV. Klasse dem Oberbahnmeister a. D. Heinrich Schüde in Ratibor; der Königl. Kronenorden IV. Klasse dem Bürgermeister Stupin in Nicolai, Kreis Pleß; das Allgemeine Ehrenzeichen dem pens. Eisenbahnweichensteller Georg Scholtyssek in Kreuzburg OS., dem pens. Bahnwärter Laurentius Bambahel in Brynnet, Kreis Gleiwitz.

Bestellt: Oberregierungsrat Jürgensen in gleicher Eigenschaft an die Regierung in Coblenz.

Uebertragen: dem Oberregierungsrat Selzer die Stelle als erster Oberregierungsrat bei dem Regierungspräsidenten in Oppeln mit der im § 20 des Gesetzes über die Allgemeine Landesverwaltung vom 30. 7. 83 bestimmten Befugnis der Stellvertretung desselben in Fällen der Behinderung.

Bestätigt: die Wahl des Kaufmanns Paul Schubert in Tarnowitz als unbesoldeter Stadtrat für eine mit dem 11. Januar 1910 abschließende Amtsdauer.

Pensioniert: Regierungsekretär Bekiersch vom 1. Juni 1907 ab.

Verurteilungen, Bestätigungen, endgültige Anstellungen im Volksschuldienste: Rektor: Richard Jenke in Neustadt OS., Johann Langer in Bobref, Kreis Beuthen; Lehrer: Gmielorz in Skibenski, Kreis Rybnik, Albert Baron in Beuthen OS., Josef Krüger in Bobref, Kreis Beuthen OS., Franz Fischer in Kattowitz (Knabenmittelschule), Fritz Kattner in Friedrichsfelde, Kreis Oppeln, Josef Stanh in Beuthen OS., Hermann Otte in Beuthen OS., Reinhold Rinte in Brynnet, Kreis Gleiwitz, Fritz Kühne in Kosobzin, Kreis Kattowitz, Eduard Viallas in Kattowitz, Richard Wude in Antonienhütte, Kreis Kattowitz, Adolf Strzybny in Beuthen OS., August Kajarnit in Rudnau, Kreis Gleiwitz, Alfred Nowinski in Oppeln, Ernst Galler in Pleß, Josef Barföky in Klebisch, Kreis Ratibor, Johann Genfior in Serano, Kreis Gleiwitz, Josef Nidel in Oppeln, Max Herrmann in Drog, Kreis Ratibor, Johann Broda in Königshütte, Georg Pantke in

Slawentzki, Kreis Cosel, Josef Paul in Königshütte; Lehrerinnen: Martha Bock in Beuthen OS., Rachel in Ober-Rydzultau, Kreis Rybnik, Jettka Kosner in Kattowitz, Anna Neumann in Zawodzie, Kr. Kattowitz, Frieda Paugwitz in Scharley, Kreis Beuthen OS., Erna Chodinski in Koschlowitz, Kreis Kattowitz.

#### 413. Personalveränderungen im Bezirke des Oberlandesgerichts Breslau.

**Referendare:** Ernann zu Referendaren die Rechtskandidaten Rost, Varisch.

**Mittlere Beamte:** Ernann zu Gerichtsvollziehern: der Gerichtsvollzieher Wagner in Riegenhals und der Militärärzter Klesar in Breslau bei den Amtsgerichten in Halbau bezw. Carolath.

**Gestorben:** der Rechnungsrevisor, Rechnungsrat Fischer in Gleiwitz.

**Kanzleibeamte:** Pensioniert der Kanzlist, Kanzleisekretär Blasig bei der Staatsanwaltschaft in Beuthen OS.

**Unterbeamte:** Ernann der ständige Hilfsgerichtsdienere Springer in Muskau zum Gerichtsdienere in Peiskrescham.

Der Oberlandesgerichtspräsident.

#### Regierungsbezirk Oppeln. 414. Personalveränderungen im Bezirk der Oberstaatsanwaltschaft zu Breslau.

Widerrücklich ernann:

1. der Referendar a. D. Cornelius zu Oppeln zum Amtsanwalt bei dem Amtsgericht zu Zabrze,
2. der Gerichtsekretär a. D. Hempel zu Myslowitz zum Amtsanwalt bei dem Amtsgericht zu Kattowitz,
3. der Amtsvorsteher-Stellvertreter Primer zu Groß-Strehlitz (Schloßbezirk) an Stelle des Bürgermeisters Sundrum zum Amtsanwalt bei dem Amtsgericht zu Groß-Strehlitz für sämtliche durch die Gesetze dem Amtsanwalt übertragenen Geschäfte,
4. der General-Direktor, Bergat Williger in Kattowitz an Stelle des General-Direktors, Justizrats Dr. Eckardt zum Vertreter des Amtsanwalts bei dem Amtsgericht zu Kattowitz für die in den Forten des gräflich von Thiele-Windler'schen Gutes Kattowitz vorkommenden Zuwiderhandlungen gegen das Fortdiebstahlgesez vom 15. April 1878.

Ernann: der Hilfsgefängenaufseher Krause in Breslau zum Gefängenaufseher bei dem Gerichtsgefängnis in Beuthen OS.